

Buschspötter *Iduna caligata* (Lichtenstein, 1823)

- Ausnahmeerscheinung

Der Buschspötter bewohnt die Steppenzone und den Südrand der Taigazone von West- und Südwest-Russland ostwärts durch Kasachstan bis nach China, die Mongolei und Sibirien (DEL HOYO et al. 2006). Da er Mitteleuropa auf dem Zug in die indischen Überwinterungsgebiete üblicherweise nicht berührt, tritt er in Deutschland nur als sehr seltene Ausnahmeerscheinung auf. Bis 2014 liegen lediglich zwölf anerkannte Nachweise vor (DAK 2015).

In Sachsen-Anhalt gelang ein Nachweis: Am 14.08.2005 wurde ein diesjähriger Vogel bei Löderburg/SLK gefangen und beringt (MÜLLER 2005, J. Müller in DSK 2008).

Stefan Fischer
[12/2016]



Erstnachweis des Buschspötters in Sachsen-Anhalt am 14.08.2005 bei Löderburg/SLK. Foto: W. Hahn.